

**Niederschrift**  
**über die 8. Sitzung der Gemeindevertretung Schenklingfeld**  
**am 16. Dezember 2021 im Bürgerhaus Schenklingfeld**

**Beginn: 19.30 Uhr**  
**Ende: 20.45 Uhr**

**Gesetzliche Mitgliederzahl: 23**

**Anwesend:**

- 1.) Bock, Hartmut
- 2.) Bolzt, Florian
- 3.) Daube, Rainer
- 4.) Ellermann, Max
- 5.) Göllmann, Peter
- 6.) Hartdegen, Tanja
- 7.) Hebel, Sascha
- 8.) Hensel, Martin
- 9.) Jost-Hebel, Katja
- 10.) Dr. Klein, Frank
- 11.) Ley, Reiner
- 12.) Meeßen, Johanna
- 13.) Mörmel-Roßbach, Cornelia
- 14.) Petzold, Dieter
- 15.) Petzold, René
- 16.) Pfromm, Marco
- 17.) Riemenschneider, Jörg
- 18.) Rüger, Sascha
- 19.) Trinks, Uwe
- 20.) Vollmer, Matthias
- 21.) Wenzel, Andre

**Es fehlten entschuldigt:**

- 1.) Langer, Udo
- 2.) Weimar, Thilo

**Gemeindevorstand**

- |                        |                      |
|------------------------|----------------------|
| 1.) Bgm. Möller        | 1.) Habermehl, Horst |
| 2.) Hebel, Hans-Jürgen | 2.) Lüders, Beate    |
| 3.) Manske, Horst      |                      |
| 4.) Pfromm, Georg      |                      |
| 5.) Rüger, Siegfried   |                      |
| 6.) Wedel, Alicia      |                      |

**Gäste**

6 Bürger/innen und 1 Vertreter der Presse

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes waren durch Einladung vom 07. Dezember 2021 auf Donnerstag, den 16. Dezember 2021, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, Tag, Stunde und Ort der Sitzung (Bürgerhaus Schenklengsfeld) einberufen worden. Die Sitzung wurde in der Wochenzeitung „Die Ortsschelle“ am 10.12.2021 mit folgender Tagesordnung öffentlich bekanntgegeben:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 25. November 2021
4. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Betriebsführungsvertrages für die Abwasserentsorgung
5. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung von Atemschutzgeräten für die Freiwillige Feuerwehr im Rahmen eines Miet-Kauf-Vertrages
6. Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung des Bodenbevorratungsvertrages mit der Hess. Landgesellschaft
7. erneute Beratung und Beschlussfassung über die Anmeldung zum Förderprogramm „Hessenkasse“
8. Beratung und Beschlussfassung über das Angebot zur Verlängerung der Bindefrist für den Erwerb der Bahnstrecke zwischen Schenklengsfeld und Heimboldshausen
9. Bericht des Gemeindevorstandes

### **1. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Rainer Daube begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Feststellung der Tagesordnung**

Zu der Tagesordnung bestehen keine Änderungswünsche.

### **3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 25. November 2021**

Gegen das Protokoll bestehen keine Einwendungen.

#### **4. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Betriebsführungsvertrages für die Abwasserentsorgung**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den Betriebsführungsvertrag für die Abwasserentsorgung an die EAM Netz GmbH zum Preis von 64.300 Euro (Netto) zu erteilen.

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

#### **5. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung von Atemschutzgeräten für die Freiwillige Feuerwehr im Rahmen eines Miet-Kauf-Vertrages**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Teilnahme an der kreisweiten Ausschreibung zur Beschaffung von 36 Atemschutzgeräten zum Preis von 94.800 Euro (Massenermittlung) auszuführen.

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

#### **6. Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung des Bodenbevorratungsvertrages mit der Hess. Landgesellschaft**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Baulandreserve im OT Landershausen von ca. 1,9 ha, zu Gunsten des Kernortes, auf eine Fläche von 0,2 ha bzw. 3 Bauplätze zu reduzieren. Der HSGB ist um eine rechtliche Würdigung zu ersuchen, ob der Gemeinde Schenk lengsfeld durch die angestrebte Reduzierung finanzielle Nachteile entstehen könnten. Sollte die rechtliche Würdigung des HSGB ergeben, dass durch die Reduzierung der Baulandreserve im OT Landershausen, der Gemeinde Schenk lengsfeld kein finanzieller Nachteil entsteht, ist der Beschluss unverzüglich umzusetzen, um zukünftig eine bedarfsgerechte Siedlungsentwicklung in Schenk lengsfeld zu gewährleisten.

20	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	1	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

#### **7. erneute Beratung und Beschlussfassung über die Anmeldung zum Förderprogramm „Hessenkasse“**

Bgm Möller erläutert, dass kurzfristig eine aktualisierte Kostenschätzung für die Sanierung der Straßenbrücke Malkomes eingegangen ist. Diese fällt mit 565.000 € deutlich höher aus als die bisherigen Haushaltsansätze mit einem Gesamtvolumen von 360.000 €. Aufgrund der neuen Erkenntnisse hat die Verwaltung eine neue Sitzungsvorlage mit geänderten Beschlussvorschlag erarbeitet. Diese wurde am heutigen Tag auf dem elektronischen Weg zur Verfügung gestellt und liegt auch als Tischvorlage aus. Bgm Möller stellt daher einen Änderungsantrag, wonach die Anmeldung zum Förderprogramm sich wie folgt darstellen würde:

Bezeichnung	Anschaffungs-/ Herstellungskosten insgesamt	Zuschuss	Eigenanteil
Schuldentilgung	390.030,00 €	390.030,00 €	--- €
Anschaffung Kommunaltraktor	202.900,00 €	172.304,35 €	30.595,65 €
Sanierung Straßenbrücke Malkomes	565.000,00 €	479.802,65 €	85.197,35 €
<b>Summe:</b>	<b>1.157.930,00 €</b>	<b>1.042.137,00 €</b>	<b>115.793,00 €</b>

Zudem informiert Bgm Möller, dass die im Rahmen der Hessenkasse diskutierte Maßnahme der Außengebietsentwässerung in Oberlengsfeld laut Ing.-Büro ein Kostenvolumen von 2,15 Mio. € umfasst.

Abstimmung Änderungsantrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine Schuldentilgung von 390.030,00 €, die Anschaffung eines Kommunaltraktors für 202.900 € und die Sanierung der Straßenbrücke Malcomes mit einem Volumen von 565.000,00 € für das Investitionsprogramm der HESSENKASSE anzumelden.

21	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses wird auf die Beschlussfassung über den Hauptantrag verzichtet.

**8. Beratung und Beschlussfassung über das Angebot zur Verlängerung der Bindefrist für den Erwerb der Bahnstrecke zwischen Schenklingfeld und Heimboldshausen**

Im Rahmen der ausführlichen Beratung erklären alle vier Fraktion, dass sie nicht grundsätzlich gegen das Projekt sind und untermauern nochmals ihre bei der Gemeindevertreter-Sitzung am 25.11.2021 geäußerte Bitte zur Vorlage weiterer und detaillierter Fakten. Bgm Möller gibt zu bedenken, dass dem Förderverein drei Angebote vorliegen. Diese konnte er einsehen. Diese übertreffen das vorliegende Kaufangebot.

René Petzold stellt für die SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die eingeräumte Bindefristverlängerung des Fördervereins Werra-Fulda-Bahn e. V. bis zum 31.03.2022 grundsätzlich anzunehmen. Den im Schreiben vom 18.11.2021 angeführten Konditionen ist dabei gleichzeitig nicht zuzustimmen.

18	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	3	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

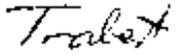
Aufgrund des Abstimmungsergebnisses wird auf die Beschlussfassung über den Hauptantrag verzichtet.

**9. Bericht des Gemeindevorstandes**

Nach Auskunft des betreuenden Ing.-Büros könnte die Gemeinde ab März 2022 Baurecht für das Schenklingfelder Gewerbegebiet oberhalb des bestehenden Gewerbegebietes „In der Aue“ erhalten, sodass im April 2022 bereits die Interessenten mit ihren Bautätigkeiten beginnen könnten. Die neuen Baugebiete in Schenklingfeld könnten ebenfalls auf Grund neuer Erkenntnisse bereits in 2022 geschaffen werden.

Die TNG hat die Aktionsphase in Schenklingfeld abgeschlossen und befindet sich zurzeit in der Auswertung, ob Schenklingfeld die erforderliche Quote erreicht hat.

  
(Daube, Vorsitzender)

  
(Traber, Schriftführer)